

Grandiose Fantasy , die das Herz berührt

Nach ihrer Rückkehr aus Avalon fühlt sich Laurel in Crescent City, Kalifornien, wohler denn je. Freund David trägt sie auf Händen und erfüllt ihr jeden erdenklichen Wunsch. Tamani, der faszinierende Elf, der ihr Herz zuvor noch mächtig zum Klopfen gebracht hat, ist vergessen. Laurel ist sich ganz sicher: Sie hat sich richtig entschieden und wird in der echten Welt bestimmt ihr Glück finden - so glaubt sie jedenfalls. Am ersten Tag des neuen Schuljahres jedoch wird Laurel schon bald eines Besseren belehrt. Sie glaubt ihren Augen nicht zu trauen, als sie auf den Flur Tamani entdeckt. Angeblich ist er mit dem Auftrag betraut worden, sie zu schätzen. Laurel hegt daran so manchen Zweifel, denn "Tam Collins" macht ihr eindeutige Avancen.

Obwohl Laurel ihm mehr als einmal deutlich zu verstehen gibt, dass sie mit ihm zwar befreundet sein will, aber mehr zwischen ihnen niemals laufen wird, spricht ihr Herz eine ganz andere Sprache als der Kopf: Laurel fühlt sich magisch zu ihm hingezogen und kann seinem Charme nicht mehr lange widerstehen. Doch damit nicht genug: Die neue Mitschülerin Yuki zieht Laurels Aufmerksamkeit auf sich. Irgendetwas stimmt mit der japanischen Austauschschülerin nicht - das spürt die Elfe ganz genau. Und offenbar soll sie recht behalten. Yuki steht unter dem Schutz von Klea, einer gefährlichen Jägerin, vor der selbst Laurel und Tamani große Angst haben. Doch niemand ist besser darin, Orks zur Strecke zu bringen, als Klea - zum Glück für die anderen, die schon bald in ernste Schwierigkeiten geraten ...

Aprilynne Pike schreibt wunderschöne Geschichten, die - nicht nur - Jugendliche von ganzem Herzen lieben und die extrem spannend zu erleben sind. Auch "Elfenbann" ist ein bezauberndes Abenteuer, von dem man einfach nicht genug bekommen kann. Dieser Roman steckt voll anmutiger Magie und bietet dem Leser ganz viel Gefühl und Nervenkitzel, sodass man sich während der Lektüre wie in einem Traum glaubt. Hier erfährt man erstklassige Fantasy, die das Herz bewegt und die Nerven zuweilen unter Strom setzt. Da ist es kaum verwunderlich, dass dieses Vergnügen am besten niemals ein Ende finden sollte. Spätestens mit diesem Jugendroman hat sich die US-amerikanische Autorin ihren Platz neben Stephenie Meyer und Co. verdient - "Elfenbann" ist nämlich perfekte Unterhaltung, die hier zum Genuss wird.

Susann Fleischer 11.06.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info